



NR. 404 | 22.12.2021

AMTLICHE MITTEILUNGEN

Prüfungsordnung

für den Bachelorstudiengang Tanz (B.A.)

der Folkwang Universität der Künste

vom 15.12.2021

Aufgrund des § 2 Abs. 4 Satz 1 des Gesetzes über die Kunsthochschulen des Landes Nordrhein-Westfalen (Kunsthochschulgesetz – KunstHG NRW), des § 40 Abs. 7 KunstHG NRW und des § 56 Abs. 1 Satz 1 Hs. 2 KunstHG NRW vom 13.03.2008 (GV. NRW. S. 195), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 25. November 2021 (GV. NRW. S. 1209a), hat die Folkwang Universität der Künste folgende Ordnung erlassen:

Inhaltsverzeichnis:

- § 1 Geltungsbereich
- § 2 Ziel des Studiums und Zweck der Abschlussmodulprüfung
- § 3 Zugangsvoraussetzungen
- § 4 Feststellung der künstlerischen Eignung
- § 5 Digitale Vorrunde (1. Runde)
- § 6 Präsenzprüfungen (2. Runde)
- § 7 Hochschulgrad
- § 8 Regelstudienzeit, Aufbau des Studiums und Studiumumfang
- § 9 Bestimmungen über Modul(teil)prüfungen
- § 10 Abschlussmodulprüfung
- § 11 Bildung der Gesamtnote
- § 12 Übergangsbestimmungen, Veröffentlichung und Inkrafttreten

Anhang: Studienverlaufsplan vom 05.07.2017

§ 1**Geltungsbereich**

Diese Ordnung regelt die fachspezifischen Anforderungen an die Hochschulausbildung und das Prüfungsverfahren in Ergänzung zu der Rahmenprüfungsordnung und der Rahmeneignungsprüfung für die Studiengänge der Folkwang Universität der Künste im Bachelorstudiengang Tanz der Folkwang Universität der Künste. Sie gilt in Verbindung mit dem Studienverlaufsplan für diesen Studiengang.

§ 2**Ziel des Studiums und Zweck Bachelorprüfung**

(1) Die Bachelorprüfung bildet den ersten berufsqualifizierenden Abschluss. Durch sie soll die*der Studierende künstlerisches und technisches Können, Interpretationsfähigkeiten, Stilempfinden, und gestalterisches Vermögen nachweisen. Mit dem Bachelorabschluss wird nachgewiesen, dass die Absolvent*innen unter Berücksichtigung der Veränderungen und Anforderungen der Berufswelt fachliche Kenntnisse, Fähigkeiten und Methoden erworben haben, die zur selbständigen künstlerischen Arbeit und zu verantwortlichem Handeln befähigen. Die Absolvent*innen sollen in der Lage sein, dem

Leitbild der Folkwang Universität der Künste entsprechend, transdisziplinär zu arbeiten und einen impulsgebenden Beitrag für die kulturelle Entwicklung der Gesellschaft zu leisten.

Das Studium soll den Studierenden unter der Berücksichtigung der jüngsten Entwicklungen im Bereich Tanz und der Anforderungen und Veränderungen in der Berufswelt die künstlerischen, technischen, theoretischen und praktischen Fähigkeiten und Kenntnisse so vermitteln, dass sie als Tänzer*innen solistisch, im Ensemble oder choreographisch arbeiten, die Entwicklung dieses Genres aufgeschlossen und kritisch verfolgen, innovativ handeln und zu eigenständiger Kreativität gelangen können.

(2) Durch die Modul- und Modulteilprüfungen wird nachgewiesen, dass die wesentlichen Lernziele der jeweiligen Module erfüllt worden sind.

Durch die Bachelorprüfung wird nachgewiesen, ob die*der Studierende die Ziele des Studiums erreicht hat.

§ 3

Zugangsvoraussetzungen

(1) Die Zulassung zum Studium erfolgt zum Wintersemester.

(2) Zugangsvoraussetzungen sind die allgemeine Hochschulreife und eine künstlerische Eignung (§ 40 Abs. 7 KunstHG NRW in Verbindung mit §§ 4 ff.). In Ausnahmefällen können Bewerber*innen auch ohne allgemeine Hochschulreife zugelassen werden, sofern sie eine besondere künstlerische Begabung nachweisen.

(3) Für Bewerber*innen, die ihre Studienqualifikation nicht an einer deutschsprachigen Einrichtung erworben haben, ist der Nachweis von Deutschkenntnissen entsprechend der Prüfungsordnung zum Nachweis deutscher Sprachkenntnisse für Studienbewerber*innen und Studierende an der Folkwang Universität der Künste (Sprachprüfungsordnung) in der jeweils gültigen Fassung erforderlich.

§ 4

Feststellung der künstlerischen Eignung

(1) Die künstlerische Eignung wird durch das Eignungsprüfungsverfahren festgestellt. Das Eignungsprüfungsverfahren wird in der Rahmenordnung zur Feststellung der künstlerischen oder studienangabezifischen Eignung und der besonderen künstlerischen Begabung an der Folkwang Universität der Künste (Rahmeneignungsprüfungsordnung) in der jeweils gültigen Fassung geregelt. Darüber hinaus gelten die nachfolgenden studienangabezifischen Regelungen.

(2) Die Feststellung der künstlerischen Eignung besteht aus einer digitalen Vorrunde (1. Runde) und

einer mehrstufigen Präsenzprüfung (2. Runde). Zum erfolgreichen Durchlaufen des Prozesses zur Feststellung der künstlerischen Eignung müssen sämtliche, im Folgenden genannten Anforderungen der beiden Runden erfüllt sein.

§ 5

Digitale Vorrunde (1. Runde)

(1) Für die digitale Vorrunde gelten folgende formale Kriterien:

1. Die Bewerber*innen reichen fristgerecht eine eigene Videoaufnahme auf elektronischem Weg ein,
2. die Bewerber*innen beachten die gültigen formalen Vorgaben, die für die jeweilige Bewerbungsfrist auf der Homepage der Folkwang Universität der Künste veröffentlicht werden,
3. die Bewerber*innen senden eine Videoaufnahme ein, die nicht älter als 1 Monat und nicht länger als ca. 15 Minuten ist und
4. die Videoaufnahme ist weder akustisch noch optisch nachbearbeitet, alle Bestandteile der Aufnahme sind zu einem Video zusammengeschnitten.
5. Die Videoaufnahme enthält:
 - a) Eine 2-minütige Präsentation der Bewerberin/des Bewerbers zum Thema „Warum will ich an Folkwang Tanz studieren?“,
 - b) ein ca. 5-minütiges klassisches Training,
 - c) ein ca. 5-minütiges zeitgenössisches Training und
 - d) ein 1-minütiges selbst gestaltetes Solo.
6. In der Videoaufnahme sind die Bewerber*innen allein und in Ganzkörperansicht zu sehen; nur bei der Präsentation der eigenen Person reicht eine Ansicht von Kopf bzw. Oberkörper.

(2) Für die digitale Vorrunde gelten folgende Bewertungskriterien:

1. Für das klassische und das zeitgenössische Training:
 - a) Koordination
 - b) Musikalität
 - c) Bewegungsdynamik
 - d) Räumliches Bewusstsein
 - e) Potenzial
 - f) Künstlerischer Gesamteindruck

2. Für das selbst gestaltete Solo:

- a) Gestaltungsfähigkeit/Originalität
- b) Technische Umsetzung
- c) Präsenz

(3) Die digitale Vorrunde wird zusammengefasst mit „bestanden“ oder „nicht bestanden“ bewertet. Bewerber*innen, die bestanden haben, werden schriftlich zur Präsenzprüfung eingeladen.

§ 6

Präsenzprüfung (2. Runde)

(1) Die Präsenzprüfung besteht aus einer Zwischenauswahl und einer Endauswahl.

(2) Für die Präsenzprüfungen kann eine andere Prüfungskommission als für die digitale Vorrunde gebildet werden.

(3) Die Zwischenauswahl der Präsenzprüfung besteht aus:

- 1. Einem Gruppentraining im klassischen Tanz,
- 2. einem Gruppentraining im zeitgenössischen Tanz,
- 3. einer Präsentation eines selbst gestalteten 1-minütigen Solos und
- 4. der Umsetzung einer von der Prüfungskommission spontan gestellten kreativen Aufgabe.

Das selbst gestaltete Solo muss nicht dasselbe sein wie jenes in der digitalen Vorrunde.

(4) Die Zwischenauswahl wird zusammengefasst mit „bestanden“ oder „nicht bestanden“ bewertet. Bewerber*innen, die bestanden haben, werden in die Endauswahl eingeladen.

(5) Für die Zwischenauswahl der Präsenzprüfung gelten folgende Bewertungskriterien:

1. Für das klassische und das zeitgenössische Training:

- a) Koordination,
- b) Musikalität,
- c) Bewegungsdynamik,
- d) Räumliches Bewusstsein,
- e) Potenzial und
- f) Künstlerischer Gesamteindruck

2. Für das selbst gestaltete Solo:

- a) Gestaltungsfähigkeit/Originalität,
- b) Technische Umsetzung und

c) Präsenz.

3. Für die Umsetzung der kreativen Aufgabe:

- a) Verständnis für die Aufgabenstellung,
- b) Kreativität und
- c) Spontanität

(6) Die Endauswahl der Präsenzprüfung besteht aus einer oder mehreren praktischen Prüfungen und einem Kolloquium.

(7) Für die Endauswahl der Präsenzprüfung gelten folgende Bewertungskriterien:

1. Für die praktischen Prüfungen gelten die gleichen Bewertungskriterien wie in der Zwischenauswahl gemäß § 6 Abs. 4.

2. Für das Kolloquium gelten folgende Bewertungskriterien:

- a) Kommunikationskompetenz,
- b) Reflexionsfähigkeit,
- c) Informationsstand zu den Studieninhalten und
- d) Informationsstand zu aktuellen Tendenzen im Tanz.

§ 7

Hochschulgrad

Nach erfolgreichem Abschluss des Studiums verleiht die Folkwang Universität der Künste den akademischen Grad „Bachelor of Arts“, abgekürzt „B.A.“.

§ 8

Regelstudienzeit, Aufbau des Studiums und Studienumfang

(1) Die Regelstudienzeit im Studiengang Tanz (B.A.) beträgt 8 Semester.

(2) Die Verteilung der ECTS-Credits regelt der Studienverlaufsplan.

(3) Pro Studienjahr sollen 60 ECTS-Credits erworben werden. Studierende, die nach dem zweiten Fachsemester weniger als 40 ECTS-Credits erworben haben, müssen an einer fachbezogenen Studienberatung teilnehmen. Näheres regelt der Prüfungsausschuss.

(4) Um die Voraussetzungen für eine Modul(teil)prüfung zu erfüllen, darf in praktischen

Ausbildungsveranstaltungen grundsätzlich eine Fehlzeit von 30 % nicht überschritten werden, um die Schaffung des künstlerischen Niveaus unter Aufsicht und Leitung der Lehrperson zu gewährleisten.

(5) Am Ende des vierten Semesters erhält die oder der Studierende vom Prüfungsamt auf Anfrage einen Nachweis darüber, dass die Anzahl von mindestens 90 ECTS-Credits erworben wurde. Diese dient als Grundlage für die Bescheinigung nach § 48 BAföG.

§ 9

Bestimmungen über Modul(teil)prüfungen

(1) Nicht bestandene Modul(teil)prüfungen können einmal wiederholt werden.

(2) Bei der Berechnung zusammengefasster Noten wird nur die erste Dezimalstelle berücksichtigt. Besteht die Modulprüfung aus mehreren Modulteilprüfungen, so errechnet sich die Modulnote aus dem arithmetischen Mittel der nach den betreffenden ECTS-Credits gewichteten Noten der Modulteilprüfungen.

§ 10

Abschlussmodulprüfung

(1) Die Prüfung im Abschlussmodul ist eine Kommissionsprüfung.

(2) Die Frist für die Anmeldung zur Abschlussmodulprüfung ist bis zum Ende des der Prüfung vorangehenden Semesters, also jeweils bis zum 31.03. (Abschlussmodulprüfungen im Sommersemester) bzw. bis zum 30.09. (Abschlussmodulprüfungen im Wintersemester).

(3) Für die Zulassung zum Abschlussmodul sind die erfolgreich bestandenen Modulprüfungen aller studienbegleitenden Module der ersten drei Studienjahre nachzuweisen.

(4) Die Abmeldung von der Abschlussmodulprüfung ist ein Mal bis zu acht Wochen vor der Prüfung möglich. Das Bachelorprojekt muss mit einem neuen Thema beantragt werden.

§ 11

Bildung der Gesamtnote

Die Gesamtnote des Bachelorstudienganges Tanz ist das arithmetische Mittel der gewichteten Noten aller benoteten Modulprüfungen. Die einzelnen Noten werden entsprechend der ECTS-Credits gewichtet, die den jeweiligen Modulen zugeordnet sind. Bei der Berechnung der Gesamtnote wird nur



die erste Dezimalstelle berücksichtigt.

§ 12

Übergangsbestimmungen, Veröffentlichung und Inkrafttreten

(1) Diese Prüfungsordnung tritt am Tag nach ihrer Veröffentlichung in Kraft. Sie wird in den Amtlichen Mitteilungen der Folkwang Universität der Künste veröffentlicht.

(2) Alle Studierenden, die nach der Prüfungsordnung für den Bachelorstudiengang Tanz (B.A.) der Folkwang Universität der Künste (Nr. 301) studieren, setzen ihr Studium ab dem Sommersemester 2022 nach der vorliegenden Prüfungsordnung fort.

Ausgefertigt aufgrund des Beschlusses des Fachbereichsrates des Fachbereichs 3 der Folkwang Universität der Künste vom 14.12.2021.

Essen, den 15.12.2021

Der Rektor
Prof. Dr. Andreas Jacob

Tanz (B.A.)

1. Studienjahr

| | Modultyp/ Veranstaltungsart | Kontaktzeit | Selbststudium | Workload | ECTS-Credits | Prüfungsart | Prüfungsform |
|--|--------------------------------|-------------|---------------|-------------|--------------|-------------|--------------|
| Moderner Tanz I | P | 375 | 135 | 510 | 17 | u | PP |
| Moderne Tanztechniken I (1. Semester) | B/PG | 120 | 60 | 180 | 6 | | |
| Moderne Tanztechniken I (2. Semester) | B/PG | 135 | 75 | 210 | 7 | | |
| Improvisation I | B/PG | 120 | 0 | 120 | 4 | | |
| Klassischer Tanz I | P | 255 | 135 | 390 | 13 | | |
| Klassischer Tanz I (1. Semester) | B/PG | 120 | 60 | 180 | 6 | | |
| Klassischer Tanz I (2. Semester) | B/PG | 135 | 75 | 210 | 7 | u | PP |
| Internationale Tanzformen I | P | 60 | 60 | 120 | 4 | | |
| Internationale Tanzformen I | B/PG | 60 | 60 | 120 | 4 | u | PP |
| Kinetographie I | P | 60 | 60 | 120 | 4 | | |
| Kinetographie I | B/S/Ü | 60 | 60 | 120 | 4 | u | PP/HA |
| Körperbewusstsein I | P | 120 | 120 | 240 | 8 | u | PP |
| Alexander-Technik I | B/PG | 60 | 60 | 120 | 4 | | |
| Gyrokinesis I | B/PG | 30 | 30 | 60 | 2 | | |
| Tanzmedizin | B/S | 30 | 30 | 60 | 2 | | |
| Allgemeine Musiklehre für TänzerInnen I | P | 60 | 60 | 120 | 4 | | |
| Allgemeine Musiklehre für TänzerInnen I | B/PG | 60 | 60 | 120 | 4 | u | PP |
| Tanzvermittlung I | P | 120 | 120 | 240 | 8 | | |
| Tanzgeschichte I | B/S | 60 | 60 | 120 | 4 | u | HA |
| Tanzaktuell I | B/Ü | 60 | 60 | 120 | 4 | u | HA |
| Interdisziplinäre Studien I | P | 60 | 0 | 60 | 2 | | |
| Spielwiese (1. Semester) | PG | 60 | 0 | 60 | 2 | u | LN |
| 1. Studienjahr gesamt | | 1110 | 690 | 1800 | 60 | | |

Tanz (B.A.)

2. Studienjahr

| | Modultyp/ Veranstaltungsart | Kontaktzeit | Selbststudium | Workload | ECTS-Credits | Prüfungsart | Prüfungsform |
|--|--------------------------------|-------------|---------------|-------------|--------------|-------------|--------------|
| Moderner Tanz II | P | 390 | 90 | 480 | 16 | u | PP |
| Moderne Tanztechniken II | B/PG | 330 | 90 | 420 | 14 | | |
| Improvisation II | B/PG | 60 | 0 | 60 | 2 | | |
| Klassischer Tanz II | P | 330 | 90 | 420 | 14 | | |
| Klassischer Tanz II | B/PG | 330 | 90 | 420 | 14 | u | PP |
| Internationale Tanzformen II | P | 60 | 60 | 120 | 4 | | |
| Internationale Tanzformen II | B/PG | 60 | 60 | 120 | 4 | u | PP |
| Kinetographie II | P | 60 | 60 | 120 | 4 | | |
| Kinetographie II | A/S/Ü | 60 | 60 | 120 | 4 | u | PP/HA |
| Körperbewusstsein II | P | 90 | 90 | 180 | 6 | u | PP |
| Alexander-Technik II | A/PG | 60 | 60 | 120 | 4 | | |
| Gyrokinesis II | A/PG | 30 | 30 | 60 | 2 | | |
| Allgemeine Musiklehre für TänzerInnen II | P | 60 | 60 | 120 | 4 | | |
| Allgemeine Musiklehre für TänzerInnen II | A/PG | 60 | 60 | 120 | 4 | b | PP |
| Tanzvermittlung II | P | 120 | 120 | 240 | 8 | | |
| Tanzgeschichte II | A/S | 60 | 60 | 120 | 4 | b | HA |
| Tanzaktuell II | A/Ü | 60 | 60 | 120 | 4 | b | HA |
| Projekt Praxis | P | 30 | 30 | 60 | 2 | | |
| Exerzitium (3. Semester) | B/PR | 30 | 30 | 60 | 2 | u | PR |
| Interdisziplinäre Studien II | P | 60 | 0 | 60 | 2 | | |
| Workshoppool (3. Semester) | Ü | 60 | 0 | 60 | 2 | u | LN |
| Zusätzliches Wahlfach | Z | 30 | 30 | 60 | 2 | | |
| Tänzerische u. choreographische Projekte I (3. Sem.) | PR | 30 | 30 | 60 | 2 | u | PR |
| 2. Studienjahr gesamt | | 1200 | 600 | 1800 | 60 | | |

Tanz (B.A.)

3. Studienjahr

| | Modultyp/ Veranstaltungsart | Kontaktzeit | Selbststudium | Workload | ECTS-Credits | Prüfungsart | Prüfungsform |
|--------------------------------------|--------------------------------|----------------------|----------------------|-------------|--------------|-------------|--------------|
| Moderner Tanz III | P | 330 | 90 | 420 | 14 | | |
| Moderne Tanztechniken III | A/PG | 330 | 90 | 420 | 14 | u | PP |
| Klassischer Tanz III | P | 330 | 90 | 420 | 14 | | |
| Klassischer Tanz III | A/PG | 330 | 90 | 420 | 14 | u | PP |
| Internationale Tanzformen III | P | 60 | 60 | 120 | 4 | | |
| Internationale Tanzformen III | A/PG | 60 | 60 | 120 | 4 | b | PP |
| Kinetographie III | P | 30 | 30 | 60 | 2 | | |
| Kinetographie III (5. Semester) | A/S/Ü | 30 | 30 | 60 | 2 | b | PP/HA |
| Bühnenprojekt | P | 270 | 150 | 420 | 14 | | |
| Recherche, Proben | A/PG | 270 | 150 | 420 | 14 | u | PP |
| Wahlpflicht | WP | x¹ | x¹ | 360 | 12 | u | |
| Optionale Studien | WP | x ¹ | x ¹ | 0-360 | 0-12 | u | |
| LAB | WP | x ¹ | x ¹ | 0-360 | 0-12 | u | |
| Wahlpflicht Tanz ² | WP | x ¹ | x ¹ | 0-360 | 0-12 | u | |
| 3. Studienjahr gesamt | | 1020 + WP | 420 + WP | 1800 | 60 | | |

1 je nach Angebot/Projekt variierend

2 Regelmäßige Angebote im Bereich Wahlpflicht Tanz sind:

Alexander-Technik & Performance, Bodentechniken, Gyrokinesis, Improvisation, Musik, Notationsprojekt, Partnering, Pina-Bausch-Repertoire, Tanzmedizin, Tänzerische u. choreographische Projekte, Theorie, u.a.

Details siehe Modulhandbuch

Tanz (B.A.)

4. Studienjahr

| | Modultyp/ Veranstaltungsart | Kontaktzeit | Selbststudium | Workload | ECTS-Credits | Prüfungsart | Prüfungsform |
|-------------------------------|--------------------------------|----------------------|----------------------|-------------|--------------|-------------|--------------|
| Moderner Tanz IV | P | 330 | 90 | 420 | 14 | | |
| Moderne Tanztechniken IV | A/PG | 330 | 90 | 420 | 14 | b | PP |
| Klassischer Tanz IV | P | 330 | 90 | 420 | 14 | | |
| Klassischer Tanz IV | A/PG | 330 | 90 | 420 | 14 | b | PP |
| Wahlpflicht | WP | x¹ | x¹ | 360 | 12 | u | |
| Optionale Studien | WP | x ¹ | x ¹ | 0-360 | 0-12 | u | |
| LAB | WP | x ¹ | x ¹ | 0-360 | 0-12 | u | |
| Wahlpflicht Tanz ² | WP | x ¹ | x ¹ | 0-360 | 0-12 | u | |
| Bachelorprojekt | P | 435 | 165 | 600 | 20 | b | |
| 4. Studienjahr gesamt | | 1095 + WP | 345 + WP | 1800 | 60 | | |

1 je nach Angebot/Projekt variierend

2 Regelmäßige Angebote im Bereich Wahlpflicht Tanz sind:

Alexander-Technik Et Performance, Bodentechniken, Gyrokinesis, Improvisation, Musik, Notationsprojekt, Partnering, Pina-Bausch-Repertoire, Tanzmedizin, Tänzerische u. choreographische Projekte, Theorie, u.a.

Details siehe Modulhandbuch

Modultyp:

- P = Pflicht
- WP = Wahlpflicht
- Z = Zusatzmodul
- B = Basismodul
- A = Aufbaumodul

Veranstaltungsart:

- PG = Praktischer Gruppenunterricht
- S = Seminar
- PR = Projekt
- Ü = Übung

Prüfungsart:

- b = benotet
- u = unbenotet

Prüfungsform:

- PP = Praktische Prüfung
- HA = Hausarbeit
- PR = Präsentation
- LN = Leistungsnachweis